

445 STEIN



RAMSAUER®
DICHTSTOFFE

Neutralvernetzender 1K Silikondichtstoff

PRÜFUNGEN

DIN EN 15651-1 F25LM Ext.-Int.

DIN EN 15651-3 XS1

DIN EN 15651-4 PW12,5E Ext.-Int.

Emicode EC1-R „sehr emissionsarm“

Geprüft nach DIN EN ISO 846

Geprüft nach ISO 16938-1:2008

Geeignet für den Einsatz in Reinräumen

MECHANISCHE WERTE

Basis: Neutralvernetzend – Alkoxyssystem

Hautbildezeit: ~ 10 Min. (23°C/50 % RLF)

Durchhärtung: ~3 mm/24 Std (bei +23°C / 50 RLF)

Dichte: ~ 1,02 (glänzend)

Shore Härte: ~ 30 (EN ISO 868)

Schwund: ~ 4% (EN ISO 10563)

Standvermögen: <3

Weiterreißfestigkeit: ~ 4,10 N/mm (ISO 34-1)

Bruchspannung: ~ 0,63 N/mm² (EN ISO 8339)

Modul: ~ 0,40 N/mm² (EN ISO 8339)

Bruchdehnung: ~ 200% (EN ISO 8339)

Temperaturbeständigkeit: - 40°C bis + 150°C

Verarbeitungstemperatur (Untergrund, Umgebung): +5° C bis + 35° C

Lagerfähigkeit Kartuschen und Folienbeutel: 8 Monate, kühl und trocken

Lagerfähigkeit 20l-Hobbock und 200l-Fass: 6 Monate, kühl und trocken

Farben: Gemäß aktueller Farbkarte. Auch in mattierten Farben.

Lieferform: 310ml-Kartuschen, sowie 400ml- und 600ml-Folienbeutel andere Gebinde auf Anfrage.



EIGENSCHAFTEN

445 STEIN ist ein weichmacherfreier und geruchsneutraler Silikondichtstoff, der insbesondere für die Verfügen von Natursteinen, wie Marmor, Granit, Terrazzo, Sandstein usw. entwickelt worden ist. Im Gegensatz zu herkömmlichen Silikondichtstoffen treten bei dieser speziellen Rezeptur keine

Randzonenverschmutzungen bei Natursteinen auf. Das Material enthält bakterizide und fungizide Wirkstoffe und ist gegenüber handelsübliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel beständig. Sowohl für den Innen- wie auch den Außenbereich einsetzbar. Witterungs- und UV-beständig.

ANWENDUNG

Für Verfügen und Abdichtungen von Natursteinelementen bei Boden- und Wandfugen, Treppen etc einsetzbar. Durch die fungizide und bakterizide Ausrüstung auch für Abdichtungen in sanitären Bereichen geeignet. 445 STEIN ist

geeignet für den Einsatz bei Reinräumen. Zur äußeren Spiegelverfügen bei Natursteinen, Fliesen, Metall etc. geeignet.

ERFÜLLT DIE ANFORDERUNGEN DES IVD-MERKBLATTES

Nr. 3: Konstruktive Ausführung und Abdichtung von Fugen im Sanitärbereich und in Feuchträumen

Nr. 14: Dichtstoffe und Schimmelpilzbefall Ursachen-Verbeugen-Sanierung

Nr. 21: Elastische Fugenabdichtung im Lebensmittelbereich.

Nr. 23: Abdichtungen von Fugen und Anschlüssen an Naturstein

VERARBEITUNG

Abkleben der Fugenflanken sowie fachgerechte Hinterfüllung (z.B. mit einer geeigneten Rundschnur) zur Vermeidung einer Drei-Punkt-Haftung. Vorbehandlung der Haftflächen: Die Haftflächen müssen tragfähig, trocken, staub-, fett- und ölfrei sein. Vorstreichen der Fugenflanken mit „70 PRIMER“. Die 445 Stein / Version: 02/15

Ablüßzeit von ca. 20 Minuten unbedingt beachten! Der Primerauftrag ist äußerst sorgfältig durch zu führen, da beim Verschmieren bzw. Verspritzen auf einigen Natursteinsorten die Gefahr der Fleckenbildung gegeben ist.

Fugenausbildung: Bei bewegungsausgleichenden Fugen Ersetzt Version: 01/15

Ramsauer GmbH & Co KG, 4822 Bad Goisern am Hallstätter See, Sarstein 17, Österreich

Telefon: +43 (0)6135 8205-0, Telefax: +43 (0)6135 8323 - E-Mail: office@ramsauer.at - Internet: www.ramsauer.at



RAMSAUER®

DICHTSTOFFE

müssen die Dimensionen auf die max. Bewegungsaufnahme ausgelegt sein. Ein Mindestquerschnitt der Fuge von 3 x 5 mm ist einzuhalten.

Einbringen des Dichtstoffes: 445 STEIN ist innerhalb der Verarbeitungstemperatur gleichmäßig und blasenfrei in die Fuge einzubringen. Bei der Nacharbeit ist ein guter Kontakt mit den Haflflächen/Fugenflanken sicherzustellen (Abglätten

mit Ramsauer „506 Glättmittel“). Das Glättmittel muss jeweils frisch und ungebraucht angewendet werden. Überschüssiges Glättmittel ist sofort zu entfernen. Das Glättmittel nur sparsam verwenden.

Um die matte Oberflächenoptik zu bewahren, dürfen die Farbtöne MATT nur trocken abgezogen werden.

ANWENDUNGSEINSCHRÄNKUNG

Die Oberfläche der Natursteinplatte nicht mit Primer benetzen. Primer erzeugen Flecken, welche nur noch mechanisch (z.B. abschleifen) zu entfernen sind. Glättmittel nur sparsam verwenden, da diese in Verbindung mit Silikon zu optischen Beeinträchtigungen der Natursteineinheiten führen können.

Teer- und bitumenhaltige Untergründe sind als Haftuntergrund ungeeignet. Generell ist ein Berührungskontakt mit bitumenhaltigen und weichmacherabgebenden Materialien zu vermeiden (z.B. Butyl, Neopren, EPDM etc.).

Auf Grund der fungiziden Inhaltsstoffe für Aquarien- und Terrarienbau nicht geeignet. Starke Belastungen durch Umwelteinflüsse, Tabakrauch etc. kann zu Verfärbungen des Silikons führen. Die Gewährleistung über ein Nichterblinden der Spiegel ist nur dann gegeben, wenn der Spiegelbelag eine ausreichende Stärke (50 m μ) und keine Beschädigung aufweist. Auf Grund der verschiedenen Anwendungsgebiete und Spiegelbeschichtungen sollen Eigenversuche durchgeführt werden.

SICHERHEITSHINWEISE

Entnehmen Sie den aktuellen EG-Sicherheitsdatenblatt. Diese sind jederzeit auf unserer Homepage unter www.ramsauer.at erhältlich.

ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Das Verschlucken, der längere oder wiederholte Kontakt mit der Haut ist zu vermeiden. Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen. Sicherheitsdatenblatt anfordern!

ANWENDUNGSHINWEISE

Während der Verarbeitung und Aushärtung ist für eine gute Belüftung zu sorgen. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Verarbeiter vor dem Einsatz stets eine Probeverarbeitung durchzuführen. Das Ablaufdatum des Materials ist zu beachten. Für vollflächige Verklebungen sind 1-K-Silikone nicht geeignet. Mit zunehmender Schichtstärke verlängert sich die

Aushärtegeschwindigkeit. Wird das 1-K-Silikon in Schichtstärken über 15mm eingesetzt, kontaktieren Sie unsere Anwendungstechnik. Bei Lagerung und/oder Transport der Produkte über einen längeren Zeitraum (mehrere Wochen) bei erhöhter Temperaturen/Luftfeuchtigkeit, kann es zu einer Verringerung der Haltbarkeit bzw. zu Veränderungen der Materialeigenschaften kommen.

MÄNGELHAFTUNG

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Deswegen kann die Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder einer Haftung, aus welchen Rechtsgründen auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es

sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Ramsauer garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß den Technischen Merkblättern bis zum Verfallsdatum. Produktanwender müssen das jeweils neueste technische Datenblatt konsultieren, welches bei uns angefordert werden kann. Es gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, welche Sie jederzeit auf unserer Homepage unter www.ramsauer.at downloaden können.



QUALITÄT MIT SICHERHEIT

Ramsauer GmbH & Co KG, 4822 Bad Goisern/Hallstätter See, Sarstein 17, Österreich

Telefon: +43 (0)6135 8205-0, Telefax: +43 (0)6135 8323 - E-Mail: office@ramsauer.at - Internet: www.ramsauer.at

445 Stein / Version: 02/15

Seite:2

Ersetzt Version: 01/15

Ramsauer GmbH & Co KG, 4822 Bad Goisern am Hallstätter See, Sarstein 17, Österreich

Telefon: +43 (0)6135 8205-0, Telefax: +43 (0)6135 8323 - E-Mail: office@ramsauer.at - Internet: www.ramsauer.at